

Inverted World

Verdrehte Welt

Von xXNisiChanXx

Prolog:

Schnellen Schrittes springt die 21 jährige Uchiha durch den dichten Wald von Baum zu Baum.

//Warum muss ich immer diese unnötigen Missionen machen? Ich habe so das Gefühl Madara will mich einfach so lange wie möglich weg vom Hauptquartier halten. Die Informationen, die ich besorgen sollte braucht doch kein Schwein.//

Als sie an einer kleinen Lichtung ankommt stoppt sie und setzt sich auf einen Baumstamm, um eine kurze Pause zu machen. Wegen ihres knurrenden Magens kramt sie in ihrem Rucksack nach ihrem Bento*. In dem Bento befinden sich mehrere Dango-Spieße, die sie schnell auf isst. Schließlich trinkt sie noch einen Schluck aus ihrer Flasche und packt alles wieder in ihren Rucksack, ehe sie aufsteht.

Sich ihren Rucksack wieder über die Schulter werfend setzt sie ihren Weg, allerdings dieses Mal am Boden, fort.

Nicht einmal zwei Minuten später spürt die Uchiha ein ihr nur allzu bekanntes Chakra weswegen sie abrupt stehenbleibt. Sofort dreht sie sich in die Richtung aus der sie das Chakra spürt und schaut dort hin. Kurze Zeit später kommt ein Mann mit langen schwarzen Haaren, der einer Schlange ähnelt in ihren Sichtbereich.

„Orochimaru, was tust du hier?“ fragt die schwarzhaarige mit monotoner Stimme und einem eiskaltem Blick, der wohl jedem anderen einen Schauer über den Rücken jagen lassen würde. „Ich? Kannst du dir das nicht denken?“ „Nein! Ich weiß leider nicht was in deinem kranken Kopf alles vor sich geht.“ „Nun dann erklär ich es dir. Ich werde an dir mein neues Jutsu testen, wodurch ich dich auch endlich loswerde und du mir nicht mehr in die Quere kommst.“ „Ein neues Jutsu?“ „Ganz genau!“ endet er und fängt sofort an mir unbekannte Fingerzeichen zu machen.

Schnell aktiviert Aimi ihr Sharingan um mit Kamui zu verschwinden, welches ihr von Madara beigebracht wurde, aber es ist leider zu spät und die junge Frau wird in einem hellen Licht eingehüllt. Durch das helle Licht geblendet kneift sie ihre Augen fest zusammen und als dann auch noch ein ohrenbetäubendes Kreischen ertönt presst sie ihre Hände auf ihre Ohren. „Ahh!“ schreit sie laut auf kurz bevor heftige Kopfschmerzen sie in die Bewusstlosigkeit zwingen.

Als das Licht verebbt und Orochimaru die junge Uchiha nicht mehr an dem Ort ausmachen kann, an dem sie eben noch stand, schlecht sich ein siegessicheres Grinsen

auf sein Gesicht. //Endlich! Damit wäre es eine weniger.// Und mit diesen Gedanken verschwindet der Schlangenmensch von dem Ort des Geschehens. Nicht bedacht dass das Jutsu nicht ganz so gelaufen ist wie er vermutet hat. Denn mit diesem Jutsu starb die Uchiha nicht, sondern sie landete sehr weit weg in einem anderen Universum, wo für sie ein neues Leben beginnen sollte.

*Lunchbox